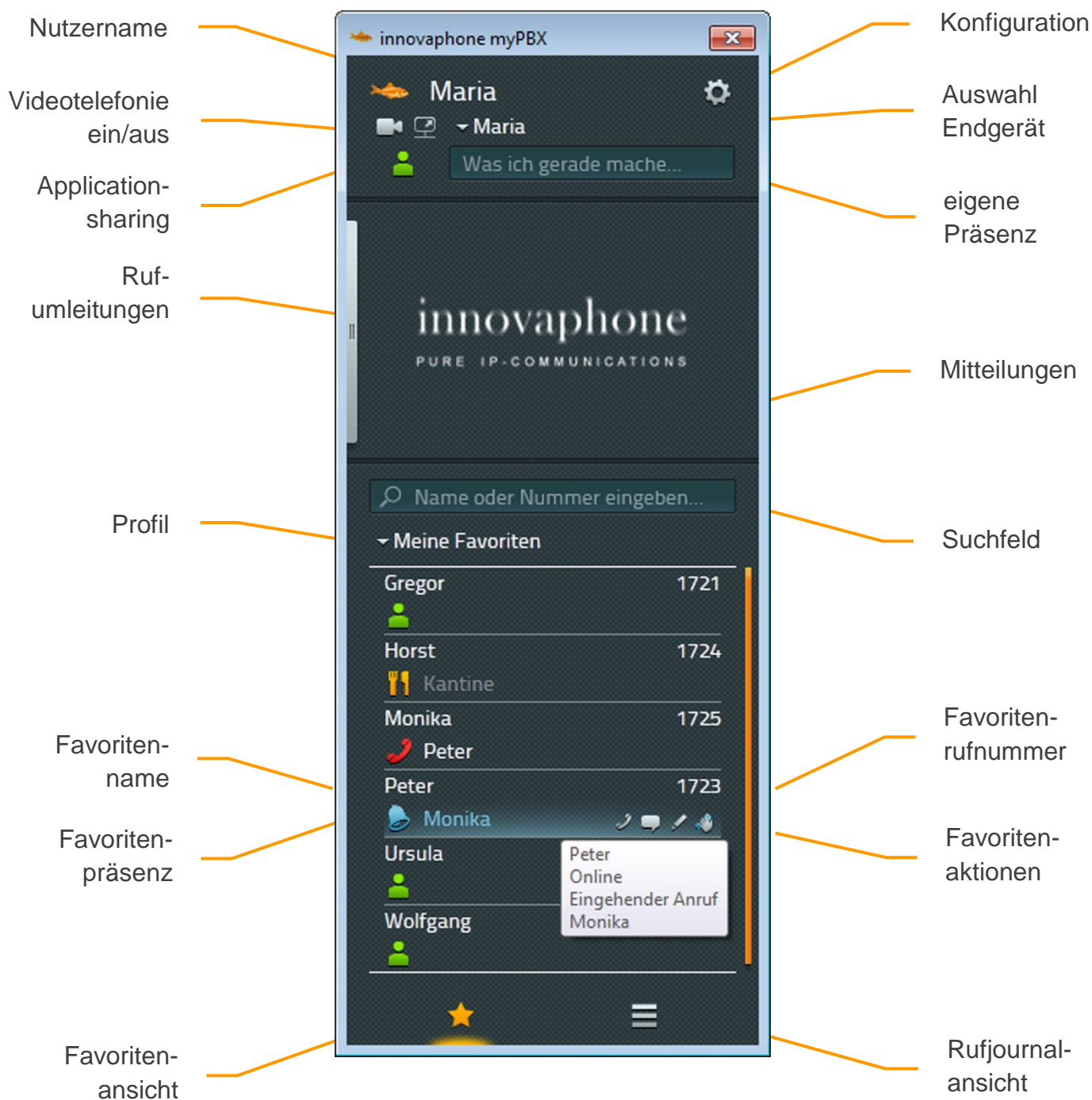


## Bedienungsanleitung

# innovaphone myPBX

Version 11



## Bedienung

Sollte Ihr Programm myPBX noch nicht eingerichtet sein, lesen Sie bitte zuerst das Kapitel Konfiguration am Ende dieser Anleitung.

## Telefonieren

Ein eingehender Ruf wird Ihnen im Mitteilungsbereich angezeigt. Dort werden auch die Zusatzinformationen Name und Rufnummer des Anrufenden angezeigt, sofern sie verfügbar sind.



Sie können den eingehenden Ruf einfach am Telefon annehmen. Sofern Sie in myPBX über das grüne Hörersymbol den Ruf nehmen, geht Ihr Telefon in den Freisprechmodus über.

Über das rote Hörersymbol können Sie den Ruf ablehnen. Der Anrufer bekommt ein Besetztzeichen.

Den ausgehenden Ruf können Sie vorzugsweise über die Favoritenliste aufbauen. Beim Überfahren der Einträge mit der Maus werden Ihnen die möglichen Dienste für den Teilnehmer angezeigt. Zum Anrufen klicken Sie auf das Hörersymbol. Ihr Telefon ruft im Freisprechmodus an. Mit Aufnehmen des Hörers wird das Freisprechen beendet.

Die Rufnummer kann auch direkt im Suchfeld eingegeben werden. Während der Eingabe werden passende Einträge in den Telefonbüchern angeboten. Mit der Enter-Taste wird die Wahl ausgelöst.

Auch jede Ziffernfolge, die auf dem Computer markiert worden ist, kann mit dem konfigurierten Hotkey (Funktionstaste F2 voreingestellt) in das Suchfeld übernommen werden.

## Eingehender Ruf mit externer Anwendung

Sofern Sie eine externe Anwendung konfiguriert haben, die bei eingehenden Rufen aufgerufen werden kann, befindet sich ein separates Symbol in der Desktop-Benachrichtigung neben dem grünen Hörersymbol.



Haben Sie eine Anwendung mit Gesprächsnotizen verknüpft, können Sie die Anwendung schon vor Annahme des Rufs öffnen und sich auf das kommende Gespräch vorbereiten.

Auch im Bereich für Mitteilungen in der myPBX-Oberfläche wird diese Option angeboten. Als Tooltip erscheint der Name, der in der Konfiguration angegeben wurde. In dem Beispiel unten ist es die Windows-Applikation Notepad.



Dieses Symbol befindet sich auch in dem Rufjournal. Dort wird die gleiche Anwendung aufgerufen, um die Gesprächsnotiz in der Nacharbeitung zu vervollständigen.

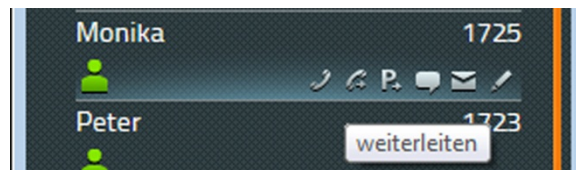
## Weiterleiten

Sofern die Verbindung aufgebaut ist, kann der Ruf weiter geleitet werden.



Klicken Sie die Pause-Taste zum Halten der Verbindung. Jetzt können Sie eine zweite Verbindung aufbauen oder annehmen. Dazu können alle Wege genutzt werden, die unter dem Absatz Telefonieren beschrieben worden sind. Zum Verbinden beider Teilnehmer können Sie einfach auflegen oder über das rote Hörersymbol die Verbindung beenden.

Zum direkten Verbinden wird ein zusätzliches Symbol in der Favoritenliste angeboten.



Über dieses Symbol wird die Verbindung beider Teilnehmer sofort aufgebaut und Ihr Gespräch wird automatisch beendet.

Sofern der Anruf innerhalb der eigenen Telefonanlage weiter geleitet wurde, wird diese Umleitung mit dem umleitenden Teilnehmer beim eingehenden Ruf angezeigt.



Diese Information wird sowohl für automatische als auch für manuell weitergeleitete Rufe dargestellt. Für Weiterleitung über mehrere Stellen wird eine Liste mit allen Stufen der Weiterleitungen angezeigt. Die Weiterleitungen bleiben im Rufjournal gespeichert und werden in der Detailansicht angezeigt.

## Parken und Entparken

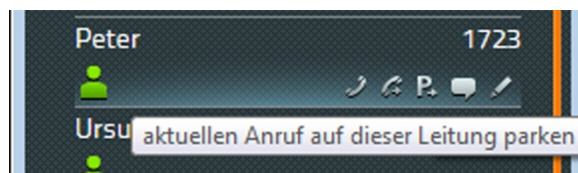
Das Parken von Rufen bietet Ihnen eine komfortable und flexible Möglichkeit Rufe zu übergeben. Der große Vorteil liegt darin, dass die Rufe von jedem Telefon der Anlage übernommen werden können. Rufe werden an beliebigen Rufnummern (Leitungen) geparkt und mit einer Parkposition 0 bis n versehen. Sie können von jedem berechtigten Teilnehmer der gleiche Gruppe wieder entparkt werden.

Das Szenario kann folgendermaßen beschrieben werden: Ein Anruf wird von einer Zentrale angenommen. Sofern die Zentrale nicht weiß, wo sich der gewünschte Gesprächspartner befindet, wird der Ruf an seiner Rufnummer geparkt. Über eine Durchsage wird er informiert, dass an seiner Nummer ein Gespräch geparkt ist. Die ausgerufene Person begibt sich zum nächsten Telefon und entparkt den Ruf.



## Parken

Sobald ein Ruf aufgebaut ist, entsteht in myPBX an allen Favoriten ein neues Symbol zum Parken, an denen das Parken möglich ist.



Mit einem Klick auf dieses Symbol parken Sie den aktiven Ruf an dieser Nummer. Der ferne Anrufer bekommt Wartemusik eingespielt. Das Telefon des Zielteilnehmers klingelt nicht.

Für das Parken an der eigenen Rufnummer klicken Sie im Mitteilungsbereich das Symbol zum Parken des Rufes.



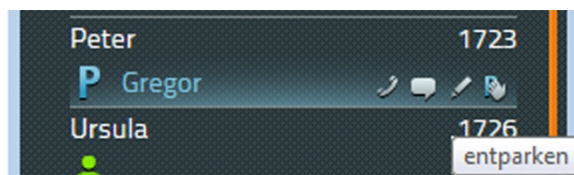
Durch den Klick auf dieses Symbol wird der Ruf an Ihrer eigenen Rufnummer geparkt und der Anrufer bekommt Wartemusik eingespielt.

## Entparken mit myPBX

In myPBX wird der an der eigenen Rufnummer geparkte Ruf mit einem P-Symbol im Mitteilungsbereich angezeigt. Klicken Sie auf das Symbol zum Entparken und der Ruf wird herangeholt und sofort verbunden.



Für alle anderen Teilnehmer wird der geparkte Ruf in myPBX-Favoritenliste angezeigt. Der Ruf kann durch einen Klick auf das Symbol zum Entparken herangeholt werden.



In diesem Fall wird der Ruf als eingehender Ruf signalisiert und erst durch Abheben am Telefon aufgebaut.

### Entparken ohne myPBX

Da man nicht davon ausgehen kann, dass an jedem Telefon eine aktive myPBX-Applikation zur Verfügung steht, kann das Entparken auch von anderen Telefonen auch direkt erfolgen. Das ist über spezielle Zifferncodes realisiert. Das Entparken an der eigenen Rufnummer erfolgt über folgende Syntax:

**#16\$(1)**

wobei #16 der Zifferncode für das Entparken ist und \$(1) der Parkposition entspricht. Die Vergabe der Parkposition erfolgt automatisch und beginnt immer mit der 0, so dass in vielen Fällen das Wählen von #160 ausreicht, um den geparkten Ruf zu bekommen.

Das Entparken von einer fremden Rufnummer wird über den Zifferncode #17 realisiert. Die Syntax dazu lautet:

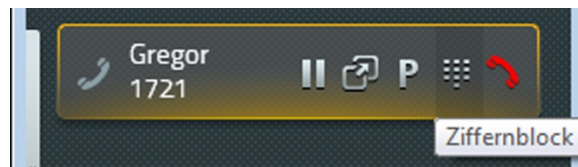
**#17\$(1)\$#**

wobei \$(1) wieder der Parkposition entspricht und \$ die Rufnummer ist, an der der Ruf aktuell geparkt worden ist. Das Ende der Rufnummer wird mit einem abschließenden # gekennzeichnet. Über diesen Zifferncode wird der Ruf herangeholt und sofort verbunden.

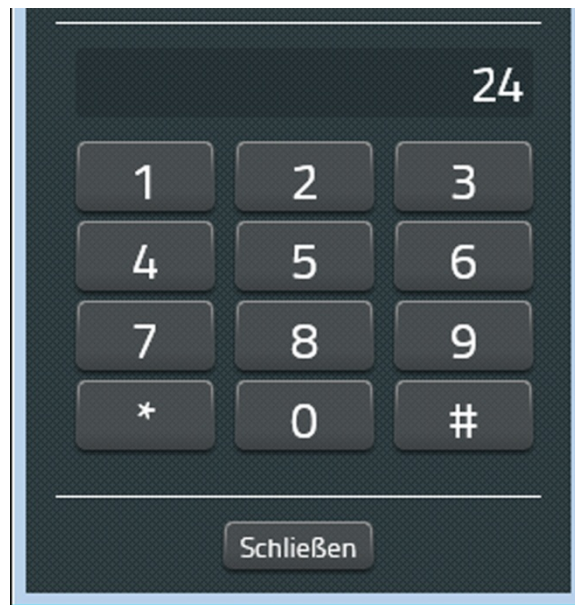
Das eingangs aufgezeichnete Szenario kann also einfach gelöst werden, indem die Zentrale mit myPBX die Rufe annimmt und auf den entsprechenden Zielrufnummern parkt. Die ausgerufenen Teilnehmer holen die Rufe von beliebigen Telefonen über der Zifferncode #170nnn# heran, wobei nnn ihrer eigenen Durchwahl entspricht.

### DTMF-Töne

Zur Steuerung von automatischen Rufweiterleitungssystemen oder Anrufbeantworter werden DTMF-Töne verwendet. In myPBX wird Ihnen dafür ein Ziffernblock angezeigt, über den Sie die DTMF-Töne senden können. Klicken Sie auf Ziffernblock in der Kontaktinformation.



Die Favoritenliste wird daraufhin durch den Ziffernblock ersetzt.



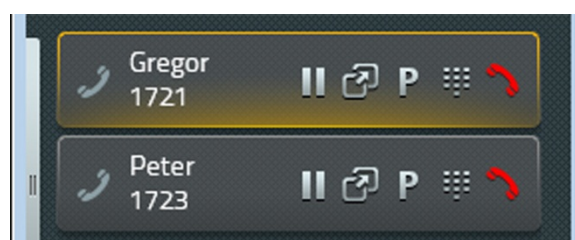
Über die Schaltfläche Schließen blenden Sie den Ziffernblock wieder aus.

## Konferenz

Für die Konferenz benötigen Sie zwei Rufe, einen aktiven Ruf und einen gehaltenen Ruf.



In der Kontaktinformation des gehaltenen Rufs klicken Sie das Konferenzsymbol. Jetzt sind alle drei Teilnehmer untereinander verbunden.



Zum Auflösen der Konferenz klicken Sie auf das Symbol halten in einem der beiden Kontaktfelder. Die Konferenz ist aufgelöst und der Teilnehmer dieser Verbindung wird

gehalten. Der andere Teilnehmer ist mit Ihnen verbunden. Jetzt befinden Sie sich im Zustand wie vor der Konferenz.

Sie können die Konferenz auch über das rote Auflege-Symbol beenden. Nach dem ersten Auflegen haben Sie eine Verbindung zum anderen Teilnehmer bis Sie diese Verbindung auch beenden.

Achtung: Sofern Sie die Verbindung an Ihrem Telefon beenden, haben Sie beide Teilnehmer untereinander verbunden.

## Rufumleitungen

Mit myPBX können Sie Ihre eigene Rufumleitung konfigurieren. Dazu ziehen Sie am linken Rand vom Mitteilungsbereich den Slider hervor, der zur Konfiguration genutzt wird.

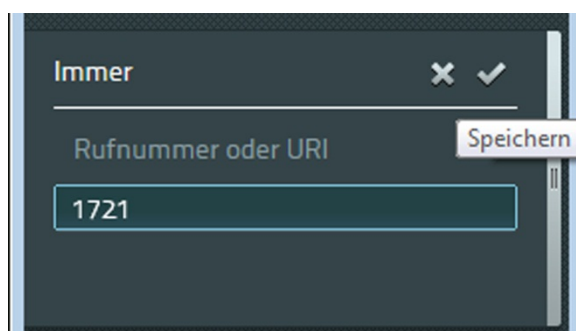


Es gibt drei Rufumleitungen, die Sie konfigurieren können:

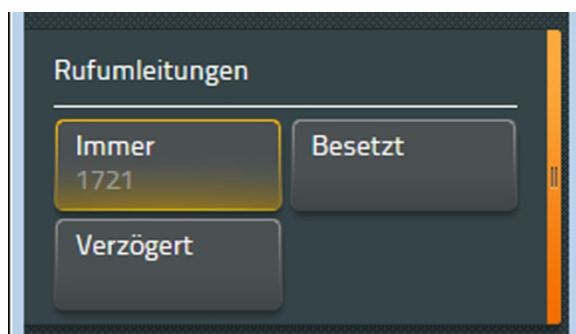
- Permanente Rufumleitung,
- Rufumleitung bei Besetzt und
- Rufumleitung verzögert.

Zur Konfiguration klicken Sie das Bearbeiten-Symbol in der Schaltfläche, die Sie bearbeiten möchten. Es öffnet sich das Konfigurationsfeld.





Tragen Sie hier die Rufnummer ein, zu der Sie umleiten möchten und bestätigen Sie mit Speichern. Das entsprechende Feld wird jetzt eingefärbt angezeigt. Zum Beenden der Rufumleitung genügt ein einfacher Klick auf das Feld.



Nachdem Sie eine Zielnummer für die Rufumleitung eingerichtet haben, können Sie mit einfachem Klick die Rufumleitung ein- und wieder ausschalten.

## Mobility

Im Rahmen der innovaphone Mobility-Lösung werden Mobiltelefone in die Telefonanlage eingebunden. Sofern für Sie ein Mobiltelefon konfiguriert ist, können Sie hier auch dafür die Rufumleitung konfigurieren.



Mit dem Ein- und Ausschalten der Mobility schalten Sie keine wirkliche Rufumleitung sondern das gleichzeitige Klingeln auf Ihren Telefonen (Forking) ein und aus.

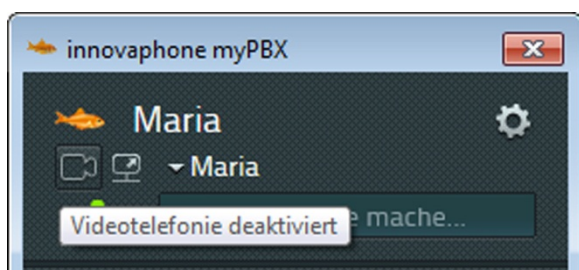
## Video

Die Videoverbindung wird aufgebaut, wenn beide Teilnehmer der Verbindung Videotelefonie aktiviert haben. In der Schaltfläche für Videotelefonie erkennen Sie, ob Video

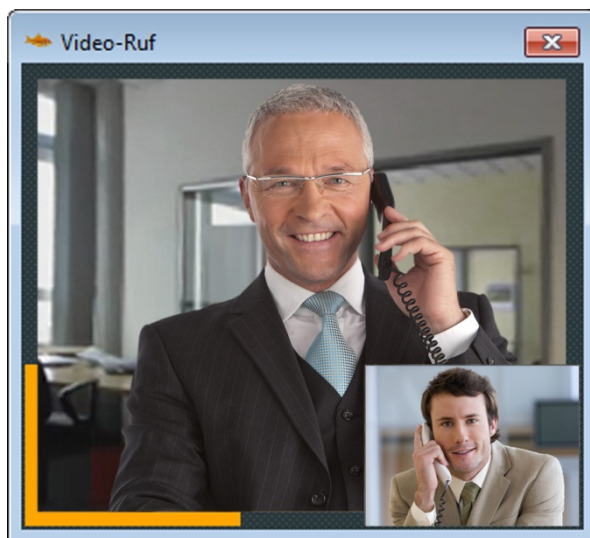
aktiv oder deaktiviert ist. In der Konfiguration Können Sie einstellen, ob Sie Videotelefonie bevorzugt nutzen möchten oder ob Sie sich separat vor jeden Anruf entscheiden möchten.



Oben sehen Sie das Symbol mit aktiver Videotelefonie, unten ist Videotelefonie deaktiviert.



Das Video-Fenster ist in der Größe veränderbar. Die Auflösung und das Seitenverhältnis bleiben aber erhalten. Das Kontrollbild von der eigenen Kamera kann in alle vier Ecken umgesetzt werden. Klicken Sie dazu auf den orange eingefärbten Rand des Video-Fensters.



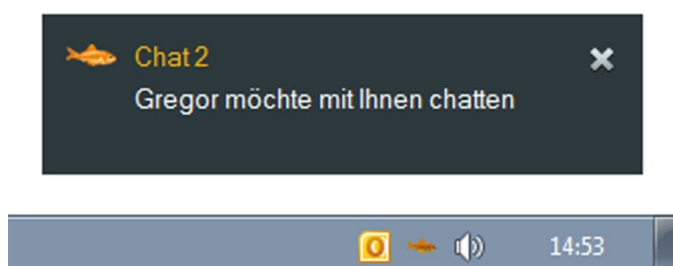
Mit dem Trennen der Verbindung wird automatisch das Video-Fenster geschlossen.

## Chat

Eine Chatverbindung ermöglicht kleine Textnachrichten in Form eines Gesprächs mit der Gegenstelle auszutauschen. Der Chat wird über die Sprechblase in den Favoriten-Icons gestartet.



Der Eingang einer Chatanfrage wird über das System-Icon in der Windows-Taskleiste signalisiert. Die Anzeige erscheint im Vordergrund vor allen anderen Fenstern, übernimmt aber nicht den Fokus, so dass Sie ungestört in der aktiven Applikation weiter arbeiten können.



Zum Annehmen der Chatanfrage wechseln Sie in die myPBX-Applikation und klicken Sie auf die Chatanfrage im Mitteilungsbereich.



Sofern Sie die Anfrage angenommen haben öffnet sich das separate Chatfenster. Im Chatfenster des anderen Teilnehmers wird angezeigt, dass Sie den Chat betreten haben.

Das Chatfenster besteht aus dem oberen Feld für allgemeine Informationen, der Anzeige mit dem Gesprächsverlauf sowie dem Editor für Ihre Nachrichten. Das obere Feld ist statisch und zeigt Ihnen den Gesprächspartner an. Über das Icon rechts können Sie den Chat verlassen. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, dem Chat ein Thema zuzuordnen.

Der Gesprächsverlauf dokumentiert Ihnen alle Ereignisse und Nachrichten in chronologischer Reihenfolge mit Urheber und Zeit des Ereignisses. Die ältesten Ereignisse werden im Fenster nach oben herausgeschoben.

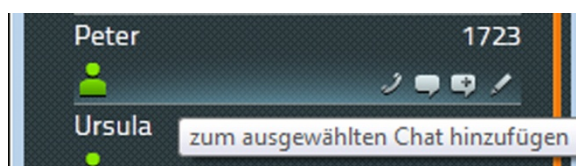


Der Editor im unteren Bereich erlaubt die Eingabe Ihrer Nachricht. Durch Bestätigung mit der Entertaste wird die Nachricht versendet. Nachträgliches editieren der Nachricht ist nicht möglich.

Zum Verlassen des Chat klicken Sie auf das entsprechende Symbol oben rechts. Das Chatfenster wird automatisch geschlossen. Die Nachrichten sind nicht wieder herstellbar. Der Chatpartner bekommt eine Nachricht, dass Sie den Chat verlassen haben.

### **Chatkonferenz**

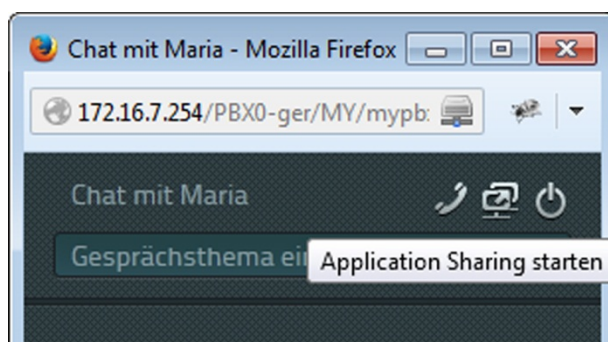
Die Chat-Funktion von myPBX ist auf keine Anzahl von Teilnehmern begrenzt. Es können mehrere Teilnehmer in die Konferenz mit eingeladen werden. Die Einladung geht immer von den Teilnehmern des Chat aus. Ein aktives einwählen eine bestehende Chatverbindung ist nicht möglich.



Die Teilnehmer können in beliebiger Reihenfolge den Chat verlassen. Sofern nur noch ein Teilnehmer in der Chatkonferenz ist, ist der Chat beendet.

## Application Sharing

Eine geöffnete Chatverbindung kann genutzt werden um eine externe Application Sharing Software zu starten. Klicken Sie auf das Application Sharing Symbol im oberen Feld des Chat-Fensters.



An die Teilnehmer des aktuellen Chat werden Hyperlinks in den Gesprächsverlauf kopiert, über die ein Application Sharing gestartet wird.

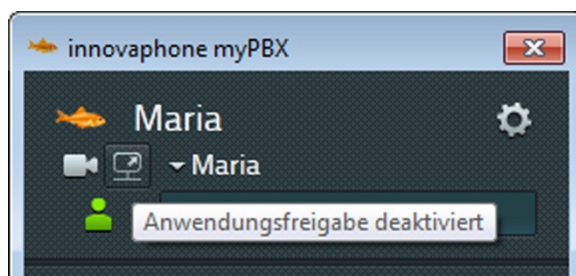
Es können verschiedene Arten dieser Software im Einsatz sein. Fragen Sie Ihren Administrator über die weitere Vorgehensweise.

## Anwendungsfreigabe

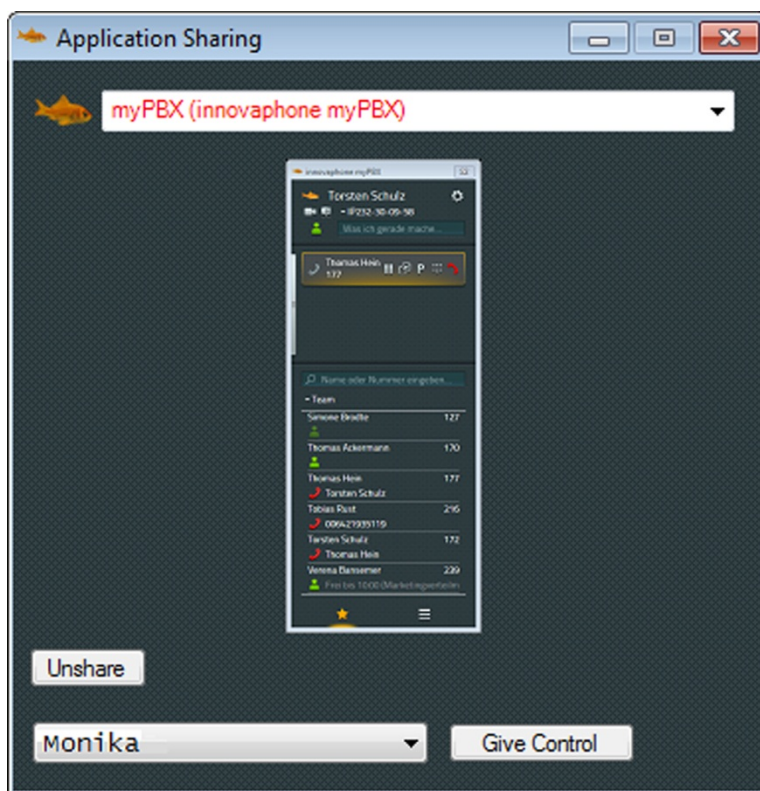
Die myPBX Anwendungsfreigabe wird im Hauptfenster gestartet. Die Schaltfläche befindet sich gleich neben der Video Schaltfläche.





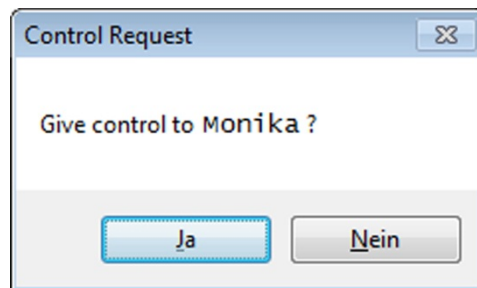


Die Anwendungsfreigabe funktioniert immer für den aktuellen Gesprächsteilnehmer. In einer Telefonkonferenz wird die Anwendung an alle Teilnehmer frei gegeben. Ein Klick auf die Schaltfläche öffnet das Steuerfenster. Dort kann das Fenster ausgewählt werden, dass frei gegeben werden soll. Möglich ist auch den gesamten Desktop frei zu geben.

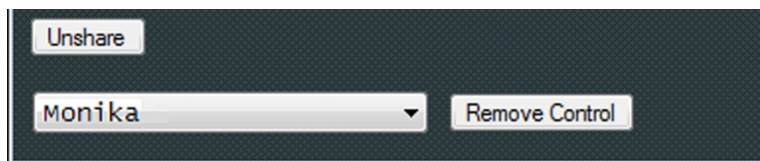


Die Steuerung der frei gegebenen Anwendung erfolgt von dem Teilnehmer, der die Anwendung frei gegeben hat. Diese Steuerung kann auf den Gesprächspartner übergeben werden. Bei mehreren Teilnehmern wird ausgewählt, an wen die Steuerung übergeben werden soll. Mit „Give Control“ wird die Steuerung dann übergeben.

Die ferne Seite kann ebenfalls eine Anfrage für die Übergabe der Steuerung senden. Der freigebende Teilnehmer kann diesen Request akzeptieren oder ablehnen.



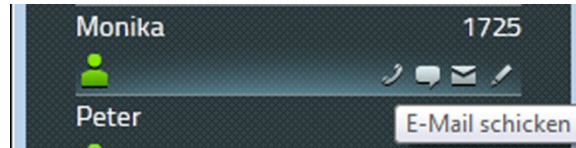
Die Freigabe der Steuerung wird mit „Remove Control“ wieder zurückgezogen.



Mit „Unshare“ wird die gesamte Anwendungsfreigabe wieder beendet. Die Trennung des Gesprächs beendet ebenfalls die Anwendungsfreigabe.

## E-Mail

Die hinterlegte E-Mail-Adresse kann mit nur einem Klick in die Favoriten genutzt werden, um die Adresse automatisch in das Mailsystem auf dem Rechner zu übernehmen.



Klicken Sie auf das E-Mail-Symbol, und Ihr E-Mail-Programm öffnet ein neues Mail-Formular.

## Suche

Die Suche erfolgt in der Liste aller Teilnehmer der Telefonanlage sowie in dem zentral verwalteten Telefonbuch.



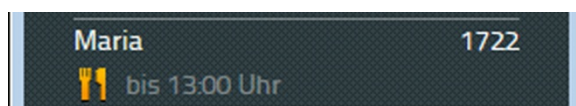
Geben Sie den Namen oder die Rufnummer in das Suchfeld ein. Mit jeder Ziffer und jedem Zeichen wird das Suchergebnis aktualisiert. Als Suchkriterien können auch andere Attribute wie Firmenname oder Wohnort genutzt werden. Sofern der gesuchte Teilnehmer in der Ergebnisliste erscheint, können Sie ihn anwählen oder über einen anderen verfügbaren Dienst kontaktieren.

## Präsenz setzen

Sie können Ihren aktuellen Stand der Verfügbarkeit selbst einstellen. Dabei setzt sich Ihre Präsenz aus einem von sechs definierten Eigenschaften sowie einer frei editierbaren Notiz zusammen.



Bei Ihren Partnern wird Ihr Eintrag entsprechend aktualisiert



Bitte beachten Sie, dass sich die Präsenz nicht selbsttätig zurück stellt. Sobald Sie wieder Gespräche entgegennehmen können, klicken Sie bitte in der Präsenzanzeige auf Anwesend. Die Notiz wird damit auch zurückgesetzt.

## Favoriten

Als Favoriten sollten Sie bevorzugt Kollegen (Partner) eingerichtet werden, mit denen Sie eng zusammen arbeiten. Sofern der Partner es Ihnen erlaubt, können Sie seinen Staus auf einem Blick erkennen. Sie sehen seinen Telefonstatus sowie seine Präsenzanzeige. Der Telefonstatus ist:

- Online,
- Offline oder
- Am Telefon (besetzt).

Für die Anzeige der Rufnummer im Besetztfall benötigen Sie eine gesonderte Genehmigung von Ihrem Partner. Die Anzahl der Favoriten ist insgesamt auf 32 Einträge begrenzt, die auf verschiedenen Favoritenlisten verteilt sein können.

## Favoriten hinzufügen

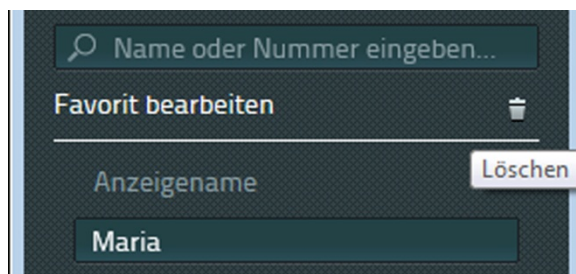
Um einen neue Favoriten in Ihre Liste aufzunehmen, nutzen Sie das Suchfeld. Sofern Sie den gewünschten Kontakt gefunden haben, klicken Sie auf den Favoritenstern.



Bestätigen Sie diese Auswahl mit Klick auf die Schaltfläche Speichern.

## Favoriten löschen

Um einen Favoriten aus Ihrer Liste zu entfernen, klicken Sie auf das Bleistiftsymbol Bearbeiten. Klicken Sie in der Einzelansicht des Favoriten auf Löschen.

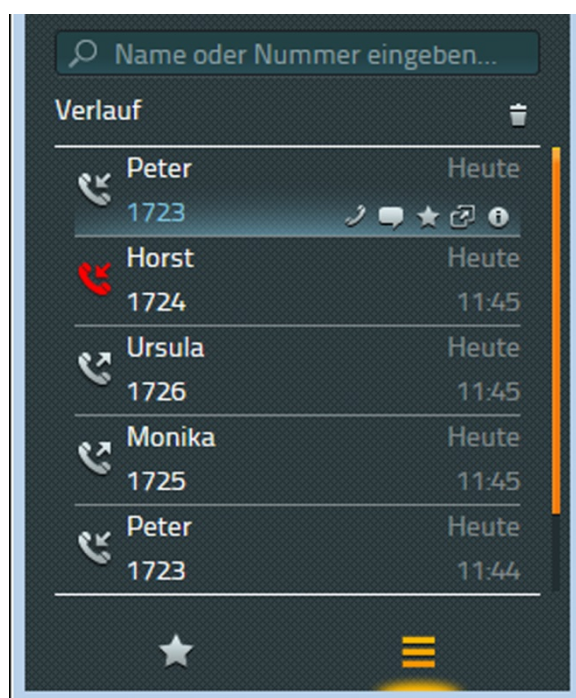


Der Eintrag wird ohne Sicherheitsabfrage aus Ihrer Favoritenliste gelöscht.

## Rufjournal

Das Rufjournal zeigt den kompletten Verlauf der vorangegangenen Kommunikation an. Es werden bis zu 20 Einträge direkt angezeigt. Jeder Eintrag enthält folgende Informationen:

- Gesprächserfolg (rotes Symbol – keine Verbindung)
- Gesprächsrichtung (Pfeil im Symbol),
- Name und Telefonnummer der Gegenstelle,
- Datum, Uhrzeit und Verbindungsdauer.



Zusätzlich können Sie über das Rufjournal neue Aktivitäten ausgelöst werden. Beim Erreichen eines Eintrags mit der Maus werden alle verfügbaren Aktivitäten angeboten wie:

- Neuwahl / Rückruf via Telefon



- Öffnen einer Chat Sitzung,
- Übernahme in die Favoriten,
- Starten der verknüpften Applikation zu diesem Kontakt sowie
- Ansicht der Verbindungsdetails.

Über das Symbol Löschen in der Listenansicht wird Ihr gesamtes Rufjournal ohne Sicherheitsabfrage gelöscht. Eine Rücknahme des Löschens ist nicht möglich.

Die Einzelansicht bietet zusätzliche Informationen über die Dauer des Gesprächs und den Ablauf des Rufes – insbesondere interessant, wenn der Ruf auf Sie weitergeleitet wurde.



Zusätzlich zu den Aktionen der Listenansicht kann in der Einzelansicht des Verlaufs eine Rückrufbitte per E-Mail ausgelöst werden, sofern zu dem Kontakt eine Adresse verfügbar ist.

## Installation & Konfiguration

Für Installation und Konfiguration sind teilweise Informationen vom Administrator der innovaphone PBX notwendig. Einige Operationen können auch nur vom Administrator selbst durchgeführt werden.

### Installation

Die Installation erfolgt über das Windows Installer-Paket **myPBXsetup.msi**. Starten Sie das Programm durch Doppelklick auf den Dateinamen. Es öffnet sich der myPBX Setup Wizard, der Sie durch die Installation führt.

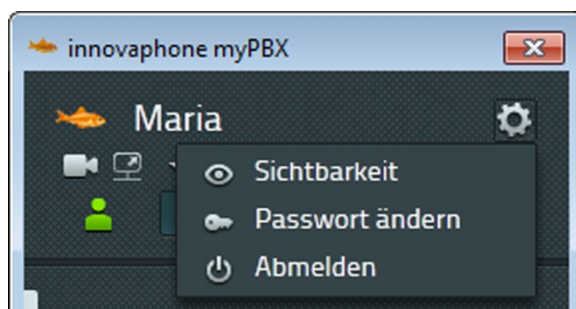
Nach der Installation steht Ihnen unter /Programme/innovaphone/myPBX die Applikation myPBX zur Verfügung.

### Anmelden

Der Zugang zur Applikation ist über Benutzername und Passwort geschützt. Die Werte sind vom Administrator vorgegeben.



Nach erfolgreicher Anmeldung können Sie Ihr Passwort ändern. Klicken Sie dazu auf das Symbol zu Konfiguration oben rechts in der Applikation und wählen Sie den Menüpunkt Passwort ändern.



Geben Sie zur Bestätigung noch einmal das alte Passwort und dann das neue Passwort ein. Nach dem Speichern ist nur noch das neue Passwort im Zusammenhang mit Ihrem Benutzernamen gültig.

A screenshot of the 'Passwort ändern' (Change Password) form. It contains three input fields: 'Altes Passwort' (Old Password), 'Neues Passwort' (New Password), and 'Neues Passwort bestätigen' (Confirm New Password). Each field is represented by a series of dots. At the bottom, there are two buttons: 'Speichern' (Save) and 'Abbrechen' (Cancel).

### Eigene Sichtbarkeit einstellen

Hier können Sie selbst bestimmen, welche Information von Ihnen auf den Favoritenlisten der anderen Teilnehmer erscheint. Die Einschränkung können Sie Firmenweit über den Domainnamen einstellen und für einzelne Teilnehmer gesondert setzen. Die Einstellung für einzelne Teilnehmer überstimmt die firmenweite Einstellung. Eine Voreinstellung zur Sichtbarkeit ist vom Administrator bereits eingerichtet. Sie können die Einstellungen ohne Einschränkung verändern.

A screenshot of the 'Sichtbarkeit' (Visibility) settings page. It shows a table with columns for different types of information and rows for individual users. The first row is for 'Peter' and the second row is for '@exapmle.com'. Each cell in the table contains a checked checkbox. At the bottom, there is a text input field labeled 'Neue URI hinzufügen...' and a plus sign icon.

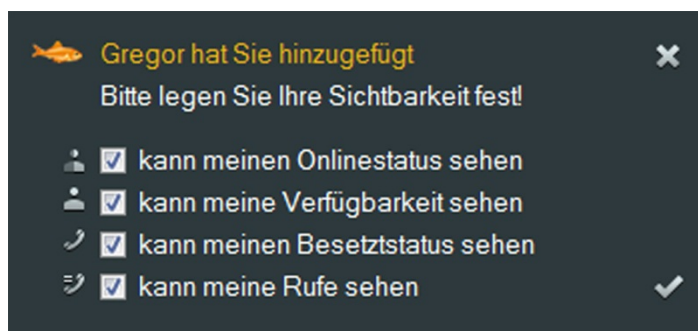
Folgende Informationen können abgeschaltet werden:

- kann meinen Onlinestatus sehen,

- kann meine Verfügbarkeit sehen,
- kann meinen Besetztstatus sehen und
- kann meine Rufe sehen.

Über das Eingabefeld „neue URI hinzufügen...“ können Sie weitere Teilnehmer hinzufügen und deren Sichtbarkeit auf Sie konfigurieren. Beachten Sie, dass Sie die Einstellungen mit der Schaltfläche „Speichern“ bestätigen müssen.

Sobald jemand aus Ihrer Telefonanlage Sie als Favorit anlegt und keine Einstellung Ihre Sichtbarkeit regelt, werden Sie zur Einstellung der Sichtbarkeit aufgefordert.



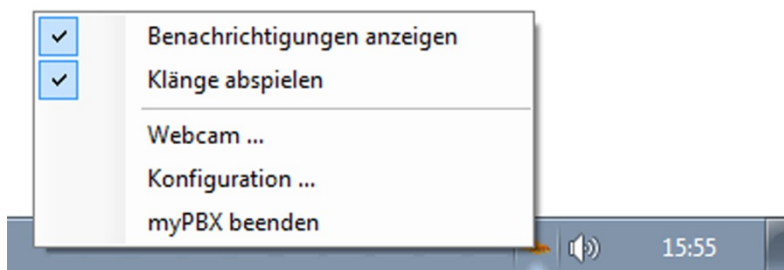
Die Einstellungen können später über den oben genannten Weg jeder Zeit verändert werden.

### Endgerät auswählen

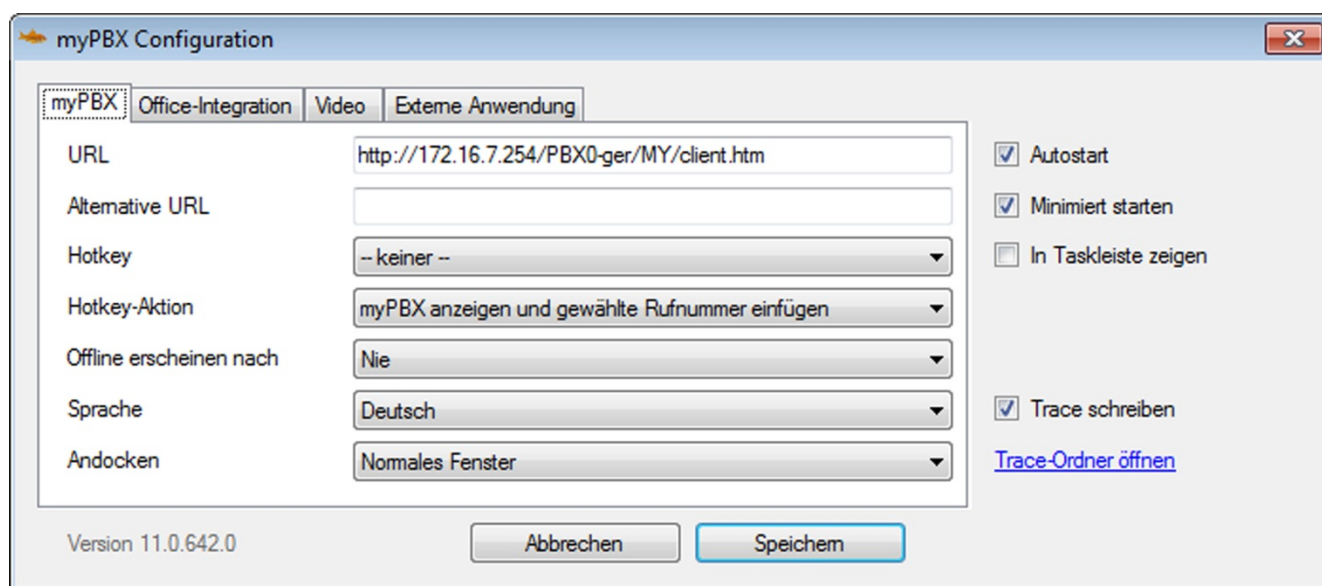
Falls Sie mehrere Telefone unter Ihrem Benutzernamen angemeldet haben, können Sie in der Auswahl Endgerät das Telefon einstellen, dass Sie mit myPBX steuern möchten. Es werden alle für Sie verfügbaren Telefone angeboten.

### Konfiguration

Die Konfiguration erreichen Sie über das System-Icon in der Windows-Taskleiste mit der rechten Maustaste.



Wählen Sie „Konfiguration...“ aus dem Menü. Es öffnet sich das Konfigurationsfenster von myPBX.



## TAB: myPBX

URL: Hier ist die IP-Adresse der innovaphone PBX enthalten. Fragen Sie Ihren Administrator, wenn Sie dort Einstellungen vornehmen wollen.

Alternative URL: Zur erhöhten Ausfallsicherheit kann hier die IP-Adresse der redundant arbeitenden innovaphone PBX eingegeben werden.

Hotkey: Ist eine Taste oder Tastenkombination um eine Aktion von myPBX aus anderen Applikationen zu starten. Der Hotkey wird benutzt, wenn Rufnummern in das Suchfeld von myPBX übernommen werden sollen.

Hotkey-Aktion: Enthält die Reaktion, die ausgeführt werden soll, sofern der Hotkey erkannt wurde.

Abwesend erscheinen nach: Nach Ablauf einer inaktiven Zeit am Computer kann Ihre Präsenz automatisch auf „Abwesend“ gestellt werden.

Sprache: Die Oberfläche von myPBX wird entsprechend der Windows-Spracheinstellung voreingestellt. Hier können Sie die Sprache ändern.

Andocken: Das Fenster von myPBX erscheint als frei bewegliche Windows-Applikation. Über „Andocken“ können Sie das Fenster von myPBX an den rechten oder linken Bildschirmrand andocken.

Autostart: Nach dem Hochfahren des Windows-Betriebssystems wird die Applikation myPBX automatisch gestartet.

Minimiert starten: Die Applikation myPBX wird nur in der Windows-Taskleiste gestartet. Das Fenster erscheint erst durch Klick auf das System-Icon.



In Taskleiste zeigen: Entscheiden Sie hier, ob Sie myPBX als Windows Applikation in der Taskleiste angezeigt bekommen wollen, oder nur über das System-Icon im Infobereich.

Trace schreiben: Speziell zur Fehlersuche können Traces geschrieben werden, die vom Fachmann interpretiert werden.

### **Tab: Externe Anwendung**

Name: Ein beliebiger Name für die Anwendung, so wie er in myPBX erscheinen soll.

Pfad: Exakter Pfad zum ausführbaren Programm – bei Anwendungen, die sich im Windows Suchpfad befinden reicht der Dateiname der ausführbaren Datei.

Parameter: Optional zu setzende Parameter: Dabei können variable Parameter aus der Verbindung mit genutzt werden. Folgende Parameter stehen zur Verfügung:

- \$n: Rufnummer des eingehenden Rufs
- \$u: URI des eingehenden Rufs
- \$d: Angezeigter Name des Anrufers
- \$c: Ident-Nummer der Telefonkonferenz

Beispiel-Parameter für notepad.exe: c:/contact/\$d.txt

Bei Anruf starten: Die Anwendung wird automatisch gestartet, sobald Sie einen Anruf entgegen nehmen. Haben Sie diese Option nicht ausgewählt, können Sie die konfigurierte Anwendung aus der Desktop-Benachrichtigung beim eingehenden Ruf manuell starten.

## Über dieses Dokument

Dieses Dokument bezieht sich auf die Software:

### **innovaphone myPBX, Version 11.0.642.0.**

Warennamen werden ohne Gewährleistung der freien Verwendbarkeit benutzt. Fast alle Hardware- und Softwarebezeichnungen in diesem Handbuch sind gleichzeitig eingetragene Warenzeichen oder sollten als solche betrachtet werden.

Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieses Handbuchs darf in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie, Mikrofilm oder in einem anderen Verfahren) ohne ausdrückliche Genehmigung reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Bei der Zusammenstellung von Texten und Abbildungen sowie bei der Erstellung der Software wurde mit größter Sorgfalt vorgegangen. Trotzdem lassen sich Fehler nicht vollständig ausschließen. Diese Dokumentation wird daher unter Ausschluss jedweder Gewährleistung oder Zusicherung der Eignung für bestimmte Zwecke geliefert. innovaphone behält sich das Recht vor, diese Dokumentation ohne vorherige Ankündigung zu verbessern oder zu verändern.